

Freiwillige Feuerwehr Echzell e.V.

Monatsbericht Januar 2014

Nach einem ruhigen Jahreswechsel (aus Feuerwehrsicht) traf man sich am 4. Januar zur Geräteprüfung aller Ortsteile im Echzeller Feuerwehrhaus. Danke an die Einsatzkräfte, die dafür Zeit gefunden haben.

Am Tag darauf erwanderten die Brandschützer mit Familien, Freunden und zahlreichen Unterstützern erneut den Pokal für die teilnehmerstärkste Gruppe (mit 87 tapferen Wanderern) der Ortsvereine an der Drei-Königs-Wanderung in Echzell. Die Freude über dieses Ergebnis war groß, die traditionelle Teilnahme aber auch so ein schönes gemeinsames Erlebnis.

Der erste Einsatz im neuen Jahr führte am 11. Januar (23.59 Uhr) zu einem -bereits gelöschten- Küchenbrand nach Gettenau. Aus ungeklärter Ursache war ein Teil der Arbeitsplatte in Brand geraten, die Hausbewohner hatten dies noch rechtzeitig bemerkt und selber gelöscht. Wegen der Gefahr von Glutnestern hatten sie sich entschieden, die Feuerwehr zu rufen. Nach Eintreffen und Kontrolle mittels Wärmebildkamera/Infrarotthermometer konnte Entwarnung gegeben werden. Beendet war der Einsatz für die 14 Echzeller Feuerwehrleute um 00.30 Uhr.

Das Aufnehmen einer ca. 300m langen Ölspur in der Horloffstrasse führte am 14. Januar (13.21 Uhr) zum nächsten Einsatz für die Feuerwehren der Gesamtgemeinde. Im Einsatz waren u.a. drei Feuerwehrleute der Kerngemeinde, nach 60 Minuten konnten sie den Heimweg antreten.

Wahrscheinlich ist es den Themen „Unfallverhütungsvorschrift“ (Ausbilder: Thomas Diederich) und „Hygiene an Einsatzstellen“ (Ausbilder: Mark Henrich) zu verdanken, dass 22 Feuerwehrfrauen und -männer am 17. Januar den Weg (zur ersten Übung) ins Feuerwehrhaus gefunden haben. Die Wehrführung freute sich sehr darüber und hofft nun, dass die Übungsteilnahme in 2014 weiterhin so stark bleibt!

Beim Feuerwehrball in Nidda konnte eine kleine Gruppe von Feuerwehrleuten mit ihren Partnerinnen am 18. Januar ein paar nette Stunden verleben. Bei Live-Musik („Sunbow“) konnte man das Tanzbein schwingen, das unterhaltsame Rahmenprogramm sorgte in den Pausen für viele Lacher. Noch auf dem Nachhauseweg beschloss man, im nächsten Jahr rechtzeitig Karten zu bestellen.

Die Vorstandssitzung am 24. Januar wurde genutzt, um Fragen zur Jahreshauptversammlung abzuklären. Die Vereinssatzung wurde überdacht und ein Blick zurück auf die Echzeller Glühweih(n)acht geworfen.

Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Teilnahme am Kreisentscheid der Hessischen Feuerwehrleistungsübung geben, es werden (wiederholt) zwei Gruppen mit

Feuerwehrleuten aus Bingenheim, Bisses und der Kerngemeinde an den Start gehen. „Ohne Fleiß kein Preis“- mal sehen, was 2014 an Platzierungen zu erreichen ist... .

Das einwandfreie Funktionieren der Digitalfunkgeräte (Probebetrieb) konnte man am 31. Januar (20.15Uhr) beim Einsatz in der Horloffthalhalle ausprobieren. Dort war –aufgrund einer defekten Toilettenspülung im Bühnenbereich- ein kleiner Teil der Decke in den Kegelbahnen herabgestürzt. Von den 17 Feuerwehrleuten wurden ca. 50 l Wasser mittels Industrie-Sauger aufgenommen, die „schadhafte Stelle“ über der Kegelbahn entfernt. Einsatzende war um 21.30 Uhr.